

Einschluss | Ausschluss | Umschluss **Die Hartz-Gesellschaft und ihre Kritik**

Workshop, Samstag, 03. März 2007

Theologisches Zentrum, Missionsstr. 9 a/b, Wuppertal

- 10:00 Uhr Anreise/Anmeldung
- 10:30 Uhr Begrüßung und Seminarvorstellung
Vormittagsblock: Jeweils 20-minütige Referate mit anshl. Diskussion
- 10:40 Uhr Irina Vellay, Dortmund
Hausarbeit im öffentlichen Raum?
Ein-Euro-Jobs, der öffentliche Raum und die Perspektive »3. Arbeitsmarkt«
- 11:20 Uhr Katharina Pühl, Basel
Neoliberale Reorganisation der Geschlechterverhältnisse?
BürgerInnenrechte, Subjektkonstituierung und Hartz IV
- 12:00 Uhr Klaus Ronneberger, Frankfurt
Aktivieren und Bestrafen
Zur Kommunalisierung der sozialen Kontrolle
- 13:00 Uhr Mittagspause
- 14:00 Uhr Mario Candeias, Jena
Hartz IV und Hegemonie
Prekariisierung als Verallgemeinerung einer Kultur der Unsicherheit
- 14:30 Uhr **Einführung in die Arbeitsgruppen**
Zusammenfassung der »Brüche und Risse« als Ansatzpunkte zur theoretischen wie praktischen Erkundung für Handlungsmöglichkeiten »von unten«. Anschließend: Themensammlung für die Arbeitsgruppen.
- 14:45 Uhr **Arbeitsgruppen**
Leitfragen: Was macht uns neugierig? Woran lohnt es sich zu arbeiten? Was würde das eigene Leben bereichern? Welche Formen von Widerstand existieren bereits?
- 16:00 Uhr Kaffeepause
- 16:30 Uhr **Kurzpräsentation aus den Arbeitsgruppen**
(max. je 5 Minuten)
- 16:50 Abschlussdiskussion:
Strategien des zivilen Ungehorsams und Vernetzungen zu kollektivem Widerstand«
- 18:00 Uhr Ende des Workshops
Ausklang mit einem kleinen Imbiss.

Eine Veranstaltung der Stiftung W., Wuppertal. Um Voranmeldung wird gebeten.
Nähere Infos unter www.stiftung-w.de